



Amtsblatt der Gemeinde Drebach

MIT DEN ORTSTEILEN: DREBACH, VENUSBERG, SCHARFENSTEIN, GRIESSBACH,
SPINNEREI, WILISCHTHAL, WILTZSCH UND IM GRUND

*Allen Leserinnen und Lesern, auch im Namen des Gemeinderates, ein gesundes neues Jahr.
Jens Hausteин, Bürgermeister*



Blick auf Burg Scharfenstein

Foto: Max Großlaub

Aus dem Inhalt

Telefonverzeichnis	2
Öffnungszeiten	3
Öffentliche und amtliche Bekanntmachungen	3
Wir gratulieren	6
Allgemeine Informationen	6
Abfallentsorgung	7
Neues aus den Ortschaftsräten	7
Informationen der Grundschulen, Kindertagestätten	8
Informationen der Kirchgemeinden, Gottesdienste	9
Wohnungs- und Grundstücksangebote	9
Veranstaltungshinweise, Kultur-, Sport- und Vereinsnachrichten	10

IMPRESSUM
Herausgeber: (Inhalt)
Gemeindeverwaltung Drebach,
A.-Bebel-Str. 25B, 09430 Drebach. Verantwortlich
für den Inhalt ist der Bürgermeister Jens Hausteин.
Gesamtherstellung: (Redaktion + Anzeigen)
RiEDEL GmbH & Co. KG
Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mittel-
deutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1,
09244 Lichtenau OT Ottendorf, Tel. 037208 876-0,
e-mail: info@riedel-verlag.de – Es gilt die Anzeigen-
preisliste 2022, Auflage: 2.800 Exemplare

Redaktionsschluss für die
Februar-Ausgabe 2023 ist 16.01.2023.

■ Telefon- und Durchwahlnummern

Gemeindeverwaltung Drebach im OT Scharfenstein
August-Bebel-Straße 25 B, 09430 Drebach

Zentrale: 03725/7074-0; Fax 03725/7074-33
E-Mail: info@gemeinde-drebach.de
Internet: <http://www.gemeinde-drebach.de>

Amtsbezeichnung	Mitarbeiter	Tel.-Nr.
Bürgermeister	Jens Hausteine	7074-15
Sekretariat	Peggy Großlaub	7074-10
Verwaltungsleiterin	Kathrin Sieber	7074-31
Mitarbeiterin Hauptamt/Öffentlichkeitsarbeit	Manja Nestler	7074-12
Mitarbeiterin Archiv	Manuela Tost	7074-37
Sachbearbeiterin Personal	Kerstin Oertel	7074-23
Sachbearbeiter Ordnung, Sicherheit u. Wahlen	Enrico Ulbricht	7074-11
Einwohnermeldeamt (Ausweise, Pässe, Führungszeugnisse, Fahrerlaubnis anträge, Meldebescheinigung), Gewerbeamt, Sachgebiet Soziales	Christina Drechsel und Christina Pilz	7074-16 / -17
Standesamt, Einwohnermeldeamt (An- und Abmeldungen)	Anja Schmidt	7074-29
Standesamt (donnerstags 9 – 16 Uhr)	Cornelia Weber	7074-18
Sachgebietsleiterin Finanzverwaltung	Janet Deike	7074-21
Kasse	Silke Lehmborg	7074-22
Sachbearbeiterin Steuern/Abgaben, KITAS	Diana Messig	7074-19
Auszubildende	Melissa Münzner	7074-18
Auszubildende	Elena Gerlach	7074-31
Sachgebietsleiter Bauverwaltung	Thomas Berger	7074-27
Sachbearbeiter Bauverwaltung	Frank Schubert	7074-28
Liegenschaften/Wohnungsverwaltung	Holger Fritzsche	7074-30
Kinder-, Jugend- und Familienarbeit	Sina Schubert	7074-13 oder 0170/8762572
Zentraler Bauhof im OT Griebach, Im Grund 17		03725/7097759
Bürgerpolizist	Zentrale	03725/284-0
	Durchwahl	03725/284-280

■ Wehrleiter der Freiwilligen Feuerwehren Drebach, Griebach, Scharfenstein und Venusberg

Ortswehr	Wehrleiter	Feuerwehrdepot
Drebach	Dirk Arnold	Straße der Jugend 3 09430 Drebach Telefon: 037341/51746
Griebach	René Klemm	Griebacher Hauptstraße 20 09430 Drebach Telefon: 03725/786004
Scharfenstein	Jens Fichtner	August-Bebel-Straße 22 C 09430 Drebach Telefon: 03725/77510
Venusberg	Jörg Aurich	Herolder Straße 5 09430 Drebach Telefon: 03725/786485
Kinderfeuerwehr	Toni Seidel	Herolder Straße 5 09430 Drebach Kinderfeuerwehr@gemeinde-drebach.de

■ Sprechzeiten Gemeindeverwaltung

Nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung kann die Gemeindeverwaltung Drebach im Ortsteil Scharfenstein zu den folgenden Sprechzeiten besucht werden:

Montag	09:00 – 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr
Freitag	09:00 – 12:00 Uhr

Einwohnermelde- und Standesamt sind freitags geschlossen

Termine vereinbaren Sie bitte mit der/dem jeweils zuständige/n Bearbeiter/in. Vielen Dank!

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung erreichen Sie auch per E-Mail.

Eine Übersicht der E-Mail-Adressen und Telefonnummern befindet sich unter www.gemeinde-drebach.de

■ Erreichbarkeit der Ortsvorsteher

■ Ortsteil Drebach – René Fleischer

Telefon: 037341/48224
E-Mail: ortsvorsteher-drebach@gemeinde-drebach.de

■ Ortsteil Scharfenstein – Wolfgang Volkmann

Telefon: 03725/77267, Funk: 0177 2570708
E-Mail: ortsvorsteher-scharfenstein@gemeinde-drebach.de

■ Ortsteile Venusberg, Spinnerei und Wiltzsch – Bert Melzer

Telefon: 0174 3359476
E-Mail: ortsvorsteher-venusberg@gemeinde-drebach.de

■ Ortsteile Griebach, Wilischthal und Im Grund – Gerd Winkler

Telefon: 03725/70461, Funk: 0174 3171946
E-Mail: ortsvorsteher-griessbach@gemeinde-drebach.de

■ Voraussichtliche SPRECHZEITEN, bitte beachten Sie dazu die Hinweise unter www.gemeinde-drebach.de:

■ OT Venusberg Bürgerbüro u. Sprechstunde des Ortsvorstehers
jeden 2. Dienstag im Monat 16:00 – 17:30 Uhr
im Kulturraum des Gasthofes

■ OT Spinnerei Bürgerbüro u. Sprechstunde des Ortsvorstehers
jeden 3. Dienstag im Monat 16:00 – 17:00 Uhr

■ Bürgerbüro in Griebach
jeden Dienstag 16:00 – 18:00 Uhr
(Tel. 03725/77213, E-Mail: buergerhaus-griessbach@web.de)

Bitte im Notfall den Notruf 112 wählen!

Öffentliche und amtliche Bekanntmachungen

■ Stellenangebot

Die Gemeinde Drebach sucht im Rahmen von Elternzeitvertretung befristet vom 1. März 2023 bis 30.11.2024 eine/n

Mitarbeiter/in für den Bauhof (m/w/d)

Das Aufgabengebiet umfasst die Erledigung aller Tätigkeiten, die im kommunalen Bauhof anfallen.

Dazu gehören insbesondere:

- Landschaftsbau und Landschaftspflege (Grünschnitt, Gehölzpflege, Bepflanzung)
 - Wartung und Instandsetzung an und in kommunalen Objekten sowie Ausführung von Kleinreparaturen
 - Pflege, Unterhaltung und Reinigung von Straßen, Wegen, Brücken, Gewässern, Regenrückhalteanlagen, einschließlich deren Nebenanlagen sowie Ausführung von Kleinreparaturen
 - Durchführung von Winterdienst
 - Wartung, Instandhaltung und Pflege von Fahrzeugen und Bauhoftechnik
 - Beschaffung und Transport von Materialien
 - Feststellung und Meldung von Schäden an den Dienstvorgesetzten
 - Einleitung von Maßnahmen der Gefahrenabwehr
 - Mitarbeit bei der Vorbereitung und Durchführung von örtlichen Veranstaltungen
- Eine genaue Abgrenzung der Aufgaben bleibt vorbehalten.

Wir erwarten von Ihnen:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung im Straßen- oder Tiefbau, Garten- und Landschaftsbau oder ein vergleichbarer Abschluss bzw. nachweisliche Berufserfahrung
- den Besitz der Fahrerlaubnis mindestens in der Klasse C1
- sehr gute handwerkliche Fähigkeiten
- einen sicheren Umgang mit Fahrzeugen, Maschinen und Geräten
- Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit, Flexibilität, eine selbstständige Arbeitsweise und Belastbarkeit
- die Bereitschaft zur Übernahme von Tätigkeiten außerhalb der üblichen Arbeitszeiten, (Wochenenden, nachts) sowie zum Rufbereitschaftsdienst
- die Bereitschaft zur Teilnahme an Qualifikationen und Fortbildungen

Die Besetzung der Stelle ist mit einer durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit von 39 Stunden vorgesehen. Die Vergütung erfolgt entsprechend der Entgeltordnung des TVöD. Schwerbehinderte Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Bei Interesse richten Sie bitte Ihre Bewerbung - vorzugsweise per E-Mail - mit vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen, insbesondere tabellarischer Lebenslauf, Darstellung des Ausbildungs- und beruflichen Werdegangs sowie Zeugnis kopien (Schul- und Arbeitszeugnisse) bis zum 22. Januar 2023 an die

Gemeindeverwaltung Drebach, Frau Kathrin Sieber - Verwaltungsleiterin
August-Bebel-Straße 25 B, 09430 Drebach oder per E-Mail an info@gemeinde-drebach.de

Für fachliche Auskünfte steht Ihnen Herr Thomas Berger (Tel. 03725 7074-27) gern zur Verfügung. Ihr Ansprechpartner für Fragen zum Ausschreibungsverfahren ist Frau Kathrin Sieber (Tel. 03725 7074-31). Es werden nur vollständige und fristgerecht eingereichte Bewerbungsunterlagen im Auswahlverfahren berücksichtigt. Eingereichte Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn diesen ein frankierter Rückumschlag beiliegt. Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet.

Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen. Die Verarbeitung der erhobenen Daten erfolgt nach den Anforderungen der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG). Datenschutzrechtliche Informationen nach DSGVO finden Sie unter www.gemeinde-drebach.de

■ Ausschreibung – Verpachtung Sportgaststätte Scharfenstein

Die Gemeinde Drebach sucht einen Pächter für die **Sportgaststätte Scharfenstein**, Hopfgartener Straße 38 D. Das Objekt befindet sich im kommunalen Eigentum und ist nicht an eine Brauerei gebunden. Das Mobiliar kann vom bisherigen Pächter erworben werden.

Es wird ein ansprechender, regulärer Gastronomiebetrieb mit regelmäßigen Öffnungszeiten in einladender Atmosphäre erwartet. Die uneingeschränkte Bereitschaft zu einer engen Zusammenarbeit mit der Gemeinde Drebach wird vorausgesetzt.

Als Pachtdauer sind zunächst 3 Jahre mit Option auf Verlängerung vorgesehen. Eine Unterverpachtung ist nicht erlaubt.

Pachfläche gesamt: 355 m², bestehend aus Gaststube und Saal (ca. 60 Personen) + Terrasse (61 m²)
Pachtzins: 532,50 € (1,50 €/m²) für Gaststube und Küche
61,00 € (1,00 €/m²) für Terrasse

Nebenkosten: 355,00 € (1,00 €/m²)

Interessenten wenden sich bitte an die Wohnungsbörse Erzgebirge in Annaberg-Buchholz, Herrn Fröhlich, Telefon 03733 4289964 oder 0177 6343374, E-Mail: info@wohnungsbörse-erzgebirge.de

Termine und Öffnungszeiten

■ Zeiss Planetarium mit Sternwarte Drebach

Milchstraße 1, 09430 Drebach
Telefon: 037341/7435

Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie unter
www.sternwarte-drebach.de

■ Burg Scharfenstein

Schloßberg 1, 09430 Drebach
Telefon: 037291/3800
service@die-sehenswerten-drei.de

Aktuelle Informationen finden Sie unter
www.die-sehenswerten-drei.de

■ Postfiliale Drebach

in der Erzgebirgischen Heimatkunst,
Hauptstraße 61, 09430 Drebach
Tel. 037341/7550

Mo – Fr 09:00 – 18:00 Uhr
Sa 09:00 – 11:00 Uhr

■ Erzgebirgssparkasse

Servicestelle Drebach

Hauptstraße 89 a - 09430 Drebach
24 h SB-Geldautomat
inklusive Kontoauszugsdrucker

Servicestelle Scharfenstein

Bahnhofstraße 45 - 09430 Drebach
24 h SB-Geldautomat
inklusive Kontoauszugsdrucker

■ Sparkassen-ServiceCenter

der telefonische Service für Kunden der Erzgebirgssparkasse
Tel. 03733/139-0 (Mo - Fr 08:00 – 20:00 Uhr)

Aktuelle Informationen finden Sie unter
www.erzgebirgssparkasse.de

Hinweise zu Straßensperrungen:

Aktuelle Informationen zu den Straßensperrungen in der Gemeinde Drebach erhalten Sie auf der Homepage unter
www.gemeinde-drebach.de

Ansprechpartner bei Störungsmeldungen

- **Gemeinschaftsantennenanlage Drebach:**
Thomas Berger, Tel. 037341/48953
Scharfenstein:
Wolfgang Volkmann, Tel. 03725/77267
Venusberg und Spinnerei:
Matthias Beck, Tel. 03725/780401
Grießbach:
Heiko Richter, Tel. 03725/780079
- **Abwasser für Drebach, Scharfenstein und Grießbach: ZWA Hainichen,** Telefon 037207/ 64-0 (während den Dienstzeiten des ZWA Hainichen) Funktelefon 0151/12644995 (werktags 15.30 bis 7.00 Uhr, sonntags, sonn- und feiertags ganztägig)
für Venusberg, Spinnerei und Wiltzsch: AZV „Wilischthal“, Telefon 037297/89888 (während den Dienstzeiten des AZV „Wilischthal“) sonst Telefon 0171/9912985 Havarie-Bereitschaft sowie Telefon 0173/8739070 die Firma Rohrreinigung Venusberg.
- **Trinkwasser: ETW Annaberg**
Telefon 03733/138-0
- **Energieversorgung (Störungen im Verteilernetz):**
MITNETZ STROM (alt: envia), Telefon 0800/2305070, www.stromausfall.de, www.mitnetz-strom.de/stromausfall
- **Gasversorgung:**
eins-energie (Telefon 0800/111148920)
- **Fäkalienentsorgung für Drebach, Scharfenstein und Grießbach:** Fa. Umtech GmbH Rochlitz, Mittweidaer Straße 1 in 09306 Erlau, Tel. 03727/621831. Zu weiteren Rückfragen steht Ihnen die ZWA Hainichen unter Tel. 037207/64-0 zur Verfügung. Außerdem erhalten Sie nähere Informationen unter www.zwa-mev.de.
für Venusberg, Spinnerei und Wiltzsch: Fa. Sita. Tel. 03735/91450 für Bestellungen und weitere Informationen beim AZV „Wilischthal“, Tel. 0170/9119995
- **Rettungsleitstelle Chemnitz Tel. 0371/19222** (Bundeseinheitliche Rufnummer für Leitstellen, welche auch bei akuten Umweltproblemen den Umweltbereitschaftsdienst alarmiert.)
Tel. 116 117 (Bundesweit einheitliche Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst, die bisherigen regionalen Rufnummern für den Bereitschaftsdienst bleiben erhalten.)
- **Bereitschaftspraxis am Erzgebirgsklinikum Annaberg**
Chemnitzer Straße 15,
09456 Annaberg-Buchholz
Mittwoch u. Freitag: 14:00 bis 19:00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag und Brückentag: 09:00 bis 19:00 Uhr
- **Bereitschaftspraxis am Klinikum Mittleres Erzgebirge Zschopau**
Alte Marienberger Straße 52,
09405 Zschopau
Mittwoch u. Freitag: 14:00 bis 19:00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag und Brückentag: 09:00 bis 19:00 Uhr

Die Bereitschaftspraxen können während der Öffnungszeiten ohne Voranmeldung aufgesucht werden.

Öffentliche und amtliche Bekanntmachungen

■ In der 33. Sitzung des Gemeinderates Drebach am 13. Dezember 2022 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschlussnummer: 254/2022

Der Gemeinderat der Gemeinde Drebach stimmt der Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Dach der neuen Sporthalle Drebach und dem Einbau von zugehörigen Akkuspeichern in die benachbarte Grundschule durch die Bürger Energie Drebach eG zu und ermächtigt den Bürgermeister, den Gestattungsvertrag und den Vertrag über Nutzung des PV-Stromes abzuschließen.

Beschlussnummer: 255/2022

Der Gemeinderat der Gemeinde Drebach beschließt die Vergabe des Loses 07, Innenputz, zum Bau der Sporthalle Drebach an das Unternehmen Kost & Marschner GmbH, Untere Hauptstraße 86 b in 09241 Mühlau, mit der Auftragssumme von 55.239,56 € (brutto).

Beschlussnummer: 256/2022

Der Gemeinderat der Gemeinde Drebach beschließt die Vergabe des Loses 08, Trockenbau, zum Bau der Sporthalle Drebach an die Trobatec GmbH, August-Bebel-Straße 39 in 09456 Annaberg-Buchholz, mit der Auftragssumme von 74.644,45 € (brutto).

Beschlussnummer: 257/2022

Der Gemeinderat der Gemeinde Drebach beschließt die Durchführung der regelmäßigen Sitzungen im 1. Halbjahr 2023 wie folgt: 17. Januar, 14. Februar, 14. März, 11. April, 9. Mai, 13. Juni
Zeit, Ort und Tagesordnung der öffentlichen Sitzungen werden mit Ausnahme von Eilfällen rechtzeitig ortsüblich bekanntgegeben. Besteht kein Beratungsbedarf, können Sitzungen entfallen.

AZV „Wilischthal“



■ Information zur Aufhebung des Beschlusses Nr.: 30/2022 sowie der Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung vom 23.09.2022

In der Ausgabe für Dezember 2022 wurde die „Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung“ vom 23.09.2022 bekannt gemacht, welche in der am 22.09.2022 stattgefundenen Verbandsversammlung mit dem Beschluss Nr.: 30/2022 einstimmig beschlossen wurde. Inhalt dieser Änderungsatzung war die Anpassung der Abwassergebühren.

In der am 08.12.2022 stattgefundenen Verbandsversammlung wurde der Beschluss Nr.: 30/2022 sowie die in der Dezember- Ausgabe veröffentlichte Änderungsatzung aufgehoben.

Mit dem Beschluss Nr.: 42/2022 wurde die überarbeitete „Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung“ einstimmig neu beschlossen. In der nunmehr veröffentlichten Änderungsatzung wird die komplette Gebührenstruktur in den §§ 25 und 26 abgebildet.

Matthias Bauer, Geschäftsleiter AZV „Wilischthal“

geschaeftsstelle@azv-wilischthal.de

■ Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung - AbwS)

Aufgrund von § 56 Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushalts (WHG) in der Neufassung des Art. 1 Gesetz zur Neuordnung des Wasserrechts vom 31.07.2009 (BGBl. I, 2585 ff.), zuletzt geändert durch Art. 320 der Verordnung vom 31. August 2015 (BGBl. I, Seite 1474); § 50 Abs. 1 des Sächsischen Wassergesetzes (SächsWG) in der Neufassung vom 12.07.2013 (SächsGVBl. Seite 503) zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 09.02.2022 (SächsGVBl. Seite 144), der §§ 4, 14, 124 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.03.2018 (SächsGVBl. Seite 62) zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 09.02.2022 (SächsGVBl. S. 134), § 47 Abs. 2 i. V. m. § 6 Abs. 1 und § 5 Abs. 4 des Sächsischen Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (Sächs.KomZG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.04.2019 (SächsGVBl. Seite 270), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 09.02.2022 (SächsGVBl. Seite 134) und §§ 2, 9, 17 und 33 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.03.2018 (SächsGVBl. Seite 116), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 05.04.2019 (SächsGVBl. Seite 245) hat die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Wilischthal“, nachfolgend AZV genannt, in der Verbandsversammlung am 08.12.2022 mit Beschluss Nr.: 42/2022 nachfolgende Änderungsatzung beschlossen:

Artikel 1 Änderungsbestimmungen

Die Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung des AZV „Wilischthal“ vom 23.09.2016, öffentlich bekannt gemacht in den Bergstadt- Nachrichten der Stadt Ehrenfriedersdorf vom 28.10.2016, im Amtsblatt der Gemeinde Gelenau vom 28.10.2016, im Stadtboten der Stadt Thum vom 01.11.2016 und im Amtsblatt der Gemeinde Drebach vom 01.11.2016 wird wie folgt geändert:

§ 25 wird wie folgt neu gefasst:

Die Abwassergebühr beträgt je m³ Abwasser

Öffentliche und amtliche Bekanntmachungen

- (1) für Abwasser, das in öffentliche Kanäle eingeleitet und durch ein Klärwerk oder eine andere Abwasserbehandlungsanlage gereinigt wird 2,93 Euro (Einleitungsgebühr),
- (2) für Abwasser, das in öffentliche Kanäle eingeleitet wird, die nicht an ein Klärwerk oder eine andere Abwasserbehandlungsanlage angeschlossen sind 1,47 Euro (Kanaleinleitungsgebühr),
- (3) für Abwasser, das aus abflusslosen Gruben oder Schlamm der aus Kleinkläranlagen entnommen, abgefahren und in einem Klärwerk gereinigt wird (Entsorgungsgebühr)
 - 1. abflusslose Grube für gesamtes häusliches Abwasser mit Fäkalie 16,50 Euro
 - 2. Kleinkläranlagen (Klärschlamm) 23,45 Euro
 - 3. abflusslose Fäkaliengruben mit WC (Fäkalabwasser) 27,68 Euro
 - 4. abflusslose Fäkaliengruben ohne WC (Fäkalschlamm) 35,28 Euro.

§ 26 wird wie folgt neu gefasst:

- (1) Neben den Einleitungsgebühren nach § 25 Absätze 1 u. 2 wird für baulich genutzte und an der Abwasseranlage angeschlossene Grundstücke eine Grundgebühr erhoben. Die Grundgebühr wird gestaffelt nach der Anzahl der auf einem Grundstück befindlichen Wohneinheiten (WE) sowie beim Gewerbe nach der Abwassereinleitung ermittelt.
- (2) Als Wohneinheit gelten zum dauerhaften Aufenthalt von Menschen bestimmte oder genutzte Räume, die entweder nach ihrer Anordnung (mit Wohnungsabschlusstür) oder falls eine Wohnungsabschlusstür fehlt, nach ihrem tatsächlichen Gebrauch genutzt werden können. Zur Mindestausstattung gehören Koch- und Waschgelegenheiten sowie wenigstens die Mitbenutzungsmöglichkeit einer Etagen- oder Außentoilette bzw. von sanitären Anlagen. Die Größe der Räume ist im Übrigen nicht von Bedeutung.
- (3) Die Grundgebühr beträgt

	Abwasser mit Behandlung in einem Klärwerk pro Monat in €	Abwasser ohne Behandlung in einem Klärwerk pro Monat in €
1. für 1 WE	10,00	4,00
2. für jede weitere WE	10,00	4,00
3. für Industrie, Gewerbe, öffentl. Einrichtungen, so. Einleiter		
Abwassereinleitungen pro Jahr	pro Monat in €	pro Monat in €
0 bis 25 m³	10,00	4,00
26 bis 100 m³	15,00	8,00
101 bis 200 m³	17,00	11,00
201 bis 500 m³	24,00	12,00
501 bis 1.000 m³	27,00	15,00
1.001 bis 3.000 m³	30,00	19,00
3.001 bis 10.000 m³	80,00	24,00
10.001 bis 20.000 m³	85,00	28,00
mehr als 20.000 m³	95,00	39,00

WE = Wohneinheiten

- (4) Die Grundgebühren werden auch dann erhoben, sofern auf dem Grundstück eine Wohn- oder Gewerbebenutzung nicht stattfindet und kein Trinkwasserverbrauch zu verzeichnen ist (Leerstand).

Artikel 2 In- Kraft- Treten

- (1) Soweit Abgabensprüche nach dem bisherigen Satzungsrecht auf Grund des SächsKAG bereits entstanden sind, gelten anstelle dieser Satzung die Satzungsbestimmungen, die im Zeitpunkt des Entstehens der Abgabenschuld gegolten haben.
- (2) Diese Satzung tritt am 01.01.2023 in Kraft.

Abwasserzweckverband "Wilischthal" Dienstsiegel
ausgefertigt

Knut Schreiter
Vorsitzender des AZV "Wilischthal" Gelsenau, 09.12.2022

Hinweis:

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- bzw. Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn:

- 1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
- 2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder Bekanntmachung der Satzung verletzt worden ist,
- 3. der Verbandsvorsitzende dem Beschluss nach § 56 Abs. 3 Satz 2 des Sächsischen Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (Sächs-KomZG) in Verbindung mit § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
- 4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber dem Abwasserzweckverband unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Gelsenau, 09.12.2022

Knut Schreiter
Vorsitzender des AZV „Wilischthal“

Tierbestandsmeldung 2023

Bekanntmachung der Sächsischen Tierseuchenkasse - Anstalt des öffentlichen Rechts -

Sehr geehrte Tierhalter*innen, bitte beachten Sie, dass Sie als Tierhalter*in von Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Fischen und Bienen zur Meldung und Beitragszahlung bei der Sächsischen Tierseuchenkasse gesetzlich verpflichtet sind. Die fristgerechte Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für:

- eine Entschädigungszahlung von der Sächsischen Tierseuchenkasse im Tierseuchenfall,
- die Beteiligung der Sächsischen Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung,
- die Gewährung von Beihilfe und Leistungen durch die Sächsische Tierseuchenkasse.

Der Sächsischen Tierseuchenkasse bereits bekannte Tierhalter*innen erhalten Ende Dezember 2022 einen Meldebogen per Post. Sollte dieser bis Mitte Januar 2023 nicht bei Ihnen eingegangen sein, melden Sie sich bitte bei der Sächsischen Tierseuchenkasse um Ihren Tierbestand anzugeben.

Tierhalter*innen, welche ihre E-Mail-Adresse bei der Sächsischen Tierseuchenkasse autorisiert haben, erhalten die Meldeaufforderung per E-Mail. Auf dem Tierbestandsmeldebogen oder per Internet sind die am Stichtag 1. Januar 2023 vorhandenen Tiere zu melden. Sie erhalten

daraufhin Ende Februar 2023 Ihren Beitragsbescheid. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 23 Abs. 5 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAGTierGesG) in Verbindung mit der Beitragssatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse, unabhängig davon, ob Sie Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken halten. Darüber hinaus möchten wir Sie auf Ihre Meldepflicht bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt hinweisen.

Bitte unbedingt beachten: Auf unserer Internetseite erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, zu Beihilfen der Sächsischen Tierseuchenkasse sowie über die Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldete*r Tierhalter*in u. a. Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre), erhaltene Beihilfen, Befunde sowie eine Übersicht über Ihre bei der Tierkörperbeseitigungsanstalt entsorgten Tiere einsehen.

Sächsische Tierseuchenkasse, Anstalt des öffentlichen Rechts
Löwenstr. 7a, 01099 Dresden, Tel: 0351 / 80608-30
E-Mail: beitrag@tsk-sachsen.de, Internet: www.tsk-sachsen.de



Wir gratulieren



■ Jubilare im Januar 2023

■ in Drebach:

Frau Renate Reichelt	am 1. Januar	85. Geburtstag
Frau Ilse Löttsch	am 15. Januar	88. Geburtstag
Frau Helga Herrmann	am 22. Januar	85. Geburtstag
Frau Gertraut Görner	am 30. Januar	90. Geburtstag

■ in Venusberg:

Herr Friedrich Teichmann	am 2. Januar	73. Geburtstag
Frau Inge Haneck	am 5. Januar	85. Geburtstag

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren vom Januar alles Gute, vor allem Gesundheit und Wohlergehen im weiteren Leben!

Jens Hausteин, Bürgermeister im Namen der Ortsvorsteher und des Gemeinderates Drebach

Allgemeine Informationen

■ Handschipper gesucht

Für den Winterdienst vorrangig im Ortsteil Scharfenstein suchen wir über eine geringfügige Beschäftigung noch Mitarbeiter zum Schnee schippen.

Interessenten melden sich bitte bei Frau Oertel, Telefon: 03725/707423 oder 70740.

■ Folgende Gewerbe-Anmeldung ist zu verzeichnen:

Matthias Spreuer, Griebbacher Hauptstraße 25, 09430 Drebach

Bäckerei

Die Tabelle beruht nicht auf Vollständigkeit, da nicht alle Gewerbe anmeldepflichtig oder Gewerbetreibende nicht mit der Veröffentlichung einverstanden sind.

■ Hühnerstall wird zum Jugendtreff

Engagierte Jugendliche bauen sich eigenes Domizil

Eine Gruppe von Jugendlichen hat in Drebach ein kleines Wunder vollbracht: einen vormals als Hühnerstall genutzten Bauwagen haben sie zu ihrem neuen Jugendtreff umgebaut. Ein hohes Maß an Eigeninitiative der Jugendlichen und Fördermittel der Sächsischen Jugendstiftung haben das Vorhaben möglich gemacht. Landrat Rico Anton und Bürgermeister Jens Hausteин folgten einer Einladung der Sächsischen Jugendstiftung, um sich vor Ort selbst ein Bild von dem zu machen, was die Gruppe geleistet hat.

Dass sie sich nach Grundschulzeit immer mehr aus den Augen verloren haben, wollte eine Gruppe von Jugendlichen in Drebach so nicht hinnehmen und kam zu dem Entschluss, dass es wieder einen eigenen Treff für die Vierzehn- bis Sechzehnjährigen geben müsste. Für sie war klar, dass sie selber etwas aufbauen und darüber mitbestimmen wollten. Bereits 2020 fassten sie für ihr Projekt einen alten Bauwagen ins Auge. „Wir sind im Winter mit dem Fahrrad nach Ehrenfriedersdorf gefahren, um ihn erstmals zu besichtigen“, berichtet Nick Seidel. „Ein Bauer hat ihn als Hühnerstall genutzt. Wir haben ihm den Sommer über auf dem Hof geholfen und er hat uns im Gegenzug den Bauwagen überlassen und mit dem Traktor nach Drebach gezogen.“

Der Weg bis daraus ein nutzbarer Anlaufpunkt für die Jugendlichen entstanden ist, war steinig: „Als erstes haben wir den Bauwagen ausgemistet, entkernt und zum Teil neue Balken eingesetzt. Die Verblechung für außen hat uns ein hiesiges Unternehmen spendiert. Wir sind unseren Familien sehr dankbar, dass sie uns bei unserem Vorhaben umfangreich unterstützt haben. Meine Eltern haben das Grundstück für den Bauwagen bereitgestellt und mein Bruder hat uns unter anderem bei den Erdarbeiten für den Stromanschluss geholfen. Er hat uns auch auf die Idee gebracht, nach Fördermöglichkeiten für den Innenausbau Ausschau zu halten“, so Clemens Förster. Im Dezember 2021 gab es dazu die ersten Abstimmungen zwischen den Verantwortlichen für die Jugendarbeit in der Gemeinde Drebach und dem Kreisjugendring Erzgebirge e.V. (KJR). Insbesondere das Flexible Jugendmanagement des KJR hat die Jugendlichen bei der Recherche und Beantragung der Fördermittel vor Ort eng begleitet und dabei geholfen letzte Hürden zu überwinden.

Als im April dieses Jahres der Fördermittelantrag bewilligt wurde, begannen die Jugendlichen unmittelbar mit dem Innenausbau. Mit den Mitteln in Höhe von eintausendfünfhundert Euro wurden Trockenbau, eine neue Elektrik sowie Laminatboden in Eigenleistung realisiert. Im Ergebnis entstand ein zeitgemäß eingerichteter Bauwagen, der mittlerweile etwa fünfzehn bis zwanzig Jugendlichen als regelmäßiger Anlaufpunkt dient.

Das Engagement der Jugendlichen und der herzliche Empfang zum Vororttermin beeindruckten auch Landrat Rico Anton sichtlich: „Mir gefällt, wie sich die Jugendlichen mit einer gehörigen Portion Optimismus und einer gewissen Unnachgiebigkeit für die Einrichtung des Jugend-Treffs eingesetzt haben. Das Projekt zeigt eindrucksvoll, was es für eine erfolgreiche Umsetzung braucht: einerseits eine anpackende Art und handwerkliches Geschick andererseits aber auch den Willen einen gewissen bürokratischen Aufwand auf sich zu nehmen. Dann lässt sich für Jugendliche offensichtlich, gerade im ländlichen Raum, einiges bewegen.“

Bürgermeister Jens Hausteин freut es, dass in seiner Kommune einer neuer Ort für Jugendkultur entstanden ist. „Wir als Gemeindeverwaltung unterstützen solche Vorhaben gern – uns ist es aber auch wichtig die Jugendlichen ihren eigenen Weg gehen zu lassen. Von daher bewerte ich es als positiv, wie das Fördermittelprogramm hier vor Ort umgesetzt wurde: Die Jugendlichen sind selbst aktiv geworden, haben sehr viel Eigenleistung eingebracht und ergänzend dazu finanzielle Unterstützung erhalten.“

Abgeschlossen ist das Projekt für die Gruppe des Jugendtreff „Hühnerwagen Drebach“ damit noch nicht. Derzeit laufen schon die Planungen, wie der Außenbereich gestaltet werden kann. Terrasse, Überdachung, Grünanlagen – die Jugendlichen in Drebach haben noch viel vor.

Hintergrundinformationen zu „RE:Start Jugendräume“

Mit dem Programm hat die Sächsische Jugendstiftung 2022 im Rahmen des Aktionsprogrammes „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche“ und in Kooperation mit dem Landjugend Sachsen e.V., Jugendräume im ländlichen Raum gefördert – davon vier im Erzgebirgskreis. Unterstützt wurden junge Menschen, die aktiv Räume zum Erhalt einer lebendigen Jugendkultur gestalten und damit einen Beitrag zum gesellschaftlichen Zusammenleben vor Ort leisten. Unterstützt war das Fördermittelprogramm durch vier sogenannte Kit's: Jugendräume schaffen – erhalten – wiederbeleben – stärken. Darüber waren neben der Erschließung und Erstausrüstung auch Anschaffungen, Veranstaltungen, Weiterbildungen sowie Miet- und Betriebskosten förderfähig. Eine Übersicht zu den aktuellen Fördermöglichkeiten finden Interessierte unter <https://www.saechsische-jugendstiftung.de/foerderung/Jugendstiftung> (saechsische-jugendstiftung.de)



v.l.n.r.: Jens Hausteин – Bürgermeister der Gemeinde Drebach, Nick Seidel & Clemens Förster – Jugendtreff „Hühnerwagen Drebach“, Oliver Seidel – Kreisjugendring Erzgebirge e.V., Rico Anton – Landrat des Erzgebirgskreises
Foto: Pressestelle Landratsamt Erzgebirgskreis

Nächste Gemeinderatssitzung:

VORAUSSICHTLICH am 17. Januar 2023, 19:00 Uhr, den Sitzungsort entnehmen Sie bitte der ortsüblichen Bekanntgabe.

Der Zweckverband Abfallwirtschaft Südwestsachsen (ZAS) informiert:

Schadstoffsammlung

Zusätzlich zur mobilen Schadstoffsammlung besteht die Möglichkeit am 28.01.2023 auf dem Wertstoffhof in Marienberg, von 08:00 bis 12:00 Uhr, Schadstoffe in haushaltstypischen Kleinmengen abzugeben.

Termine Abfallentsorgung

Hinweise: Bitte stellen Sie die Mülltonnen, Gelben Tonnen, Blauen Tonnen sowie die Bioabfallbehälter bis 06:00 Uhr bereit! Die Mitarbeiter des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Südwestsachsen (ZAS), Dienststelle Marienberg, sind zu den Sprechzeiten telefonisch erreichbar unter 03735/6085310.

Aktuelle Informationen erhalten Sie auf der Homepage des ZAS unter www.za-sws.de.

Drebach

- Müllabfuhr:**
Montag, ungerade Kalenderwoche (02., 16. u. 30.01.23)
Sondertour (Persterstraße 6a – 6k, Hauptstraße 205 – 209d, Rosenweg, Straße der Jugend 9a – 9i, Weidaer Weg, Kettenhammerweg 5 und 7, Wolkensteiner Str. 226, LPG-Siedlung 12a/18/20) Freitag, ungerade Kalenderwoche (06. u. 20.01.23)
- Gelbe Tonne:**
Mittwoch, ungerade Kalenderwoche (04. u. 18.01., 01.02.23), auch Großwohnanlagen (Straße der Jugend)
- Blaue Tonne:**
17.01.23
Sondertour (Hauptstraße 205 – 209d, Persterstr. 6a – 6i, Rosenweg, Wolkensteiner Str. 226) 03. u. 31.01.23
- Biotonne:**
14-tägig Dienstag, gerade Kalenderwoche (10. u. 24.01.23)

Weihnachtsbaumentsorgung: 18.01.2023

Scharfenstein

- Müllabfuhr:**
Freitag, gerade Kalenderwoche (13. u. 27.01.23);
Sondertour (Am Gemeindeberg, Karl-Stülpner-Weg, Schlossberg 1/4/6/6D/7 u. Weida 44) Freitag, ungerade Kalenderwoche (06. u. 20.01.23)
- Gelbe Tonne:**
Dienstag, gerade Kalenderwoche (10. u. 24.01.23), auch Großwohnanlagen (Am Plan 38 G, Mittlere Siedlungsstr. 87 – 99, Obere Siedlungsstr. 100 – 111 sowie Untere Siedlungsstr. 79 – 86)
- Blaue Tonne:**
25.01.23
Sondertour Am Gemeindeberg, Karl-Stülpner-Weg, Weida (03. u. 31.01.23)
- Biotonne:**
14-tägig Dienstag, gerade Kalenderwoche (10. u. 24.01.23)

Weihnachtsbaumentsorgung: 18.01.2023

Venusberg, Spinnerei und Wiltzsch

- Müllabfuhr:**
Venusberg Montag, gerade Kalenderwoche (09. u. 23.01.23)
Spinnerei u. Am Waldhof Montag, ungerade KW (02., 16. u. 30.01.23)
Sondertour (Talstr. 62) Freitag, ungerade KW (06. u. 20.01.23)
Sondertour (Bergstraße, Wiesenstraße) Freitag, ungerade KW (06. u. 20.01.23)
Wiltzsch Montag, ungerade KW (02., 16. u. 30.01.23)
- Gelbe Tonne:**
04. u. 18.01., 01.02.23 (Venusberg);
03., 17. u. 31.01.23 (Waldhof);
11. u. 25.01.23 (Spinnerei + Talstraße 62, Wiltzsch)
- Blaue Tonne:**
17.01.23 (Venusberg, Spinnerei, Wiltzsch);
Sondertour (Bergstraße, Talstr. 62) am 03. u. 31.01.23
- Biotonne:**
Dienstag, gerade Kalenderwoche (10. u. 24.01.23)

Weihnachtsbaumentsorgung: 18.01.2023

Grießbach, Wilischthal und Im Grund

- Müllabfuhr:**
Grießbach Freitag, gerade KW (13. u. 27.01.23)
Wilischthal, Im Grund 10 – 17 Montag, ungerade KW (02., 16. u. 30.01.23)
Im Grund 1 – 4 Montag, gerade KW (09. u. 23.01.23)
Sondertour (Teichstr., Grießb. Freitag, ungerade KW (06. u. 20.01.23)
Hauptstr. 48/49, 11-13)
Sondertour (Am Federnwerk Freitag, ungerade KW (06. u. 20.01.23)
– Nr. 1 auf Abruf)
- Gelbe Tonne:**
Grießbach und Im Grund 04. u. 18.01., 01.02.23
Wilischthal 03., 17. u. 31.01.23
- Blaue Tonne:**
Grießbach und Im Grund 17.01.23
Wilischthal 18.01.23
Sondertour (Am Federnwerk) 03. u. 31.01.23
Sondertour (Grießb. Hauptstr. 03. u. 31.01.23
11-13, 48/49, Teichstr.)
- Biotonne:**
Dienstag, gerade Kalenderwoche (10. u. 24.01.23)

Weihnachtsbaumentsorgung: 18.01.2023

Neues aus den Ortschaftsräten

Termine für die nächsten Ortschaftsratssitzungen

Ortschaftsrat	Termin Sitzungsort	Beginn
für die Ortsteile Grießbach, Wilischthal und Im Grund	24.01.2023 Schulungsraum der FFW Grießbach	19:00 Uhr
für Scharfenstein	31.01.2023 Sitzungszimmer der Gemeindeverwaltung Drebach im OT Scharfenstein	19:00 Uhr

Hinweis: Voraussichtliche Termine. Bitte beachten Sie die ortsüblichen Bekanntgaben!

Ortschaftsrat Scharfenstein

Wir bedanken uns sehr herzlich bei der Bäckerei Haase GbR für die Stollen, welche uns für die Seniorenweihnachtsfeier kostenlos zur Verfügung gestellt wurden.

Wolfgang Volkmann
Ortsvorsteher



Informationen der Grundschulen

■ Die Grundschule „David Rebentrost“ Drebach informiert:

Sport frei!

Am Mittwoch, dem 30.11., fand in der Silberlandhalle der Kraftsportwettkampf statt, wo sich die stärksten Schüler des Raumes Annaberg in den Disziplinen Klimmzüge, Liegestützbeugen, Schlussweitsprung, Klettern sowie Seilspringen messen konnten. Bewertet wurde die Gesamtleistung aus allen Disziplinen. Die Grundschule Drebach konnte einen dritten Platz mit Benaja Leistner aus der Klasse drei sowie einen fünften Platz mit Ismael Leistner aus der vierten Klasse erzielen. Enna Leah Rösch (Klasse 4) sowie Rosa Eichler (Klasse 3) nahmen ebenfalls teil. Herzlichen Glückwunsch!



■ Die Grundschule Venusberg informiert:

Die GS Venusberg läuft mit

Seit 28.11.2022 nehmen die Schülerinnen und Schüler der Klassen 3 und 4 unserer Grundschule am Bewegungs- und Motivationsprojekt step teil. step ist ein interaktiver Schritte-Wettbewerb der fit4future foundation und der Stiftung RTL-Wir helfen Kindern e.V. und wird deutschlandweit durchgeführt. Ziel ist es mehr Bewegung in den Alltag unserer Kinder zu bringen. Dazu haben alle Schülerinnen und Schüler der Klassen 3 und 4 eine Schrittzähleruhr bekommen. Auf dieser wird das tägliche Schrittpensum erfasst und später in Punkte für die jeweilige Klasse umgewandelt. In den Vormittag werden kleine Bewegungsmodule eingebaut. Außerdem nutzen wir die Hofpause für Bewegung an der frischen Luft. So können unsere Klassen viele Schritte und Punkte sammeln. Das Projekt läuft bis zum 02.02.2023. Dann wird unter allen teilnehmenden Klassen die Gewinnerklasse ermittelt. Wir freuen uns alle auf eine spannende Zeit mit viel Bewegung und hohen Schrittzahlen.

Sport frei.

Das Team der Grundschule Venusberg.



Informationen der Kindertagesstätten

■ Krippenspiel der Vorschulgruppe „Füchse“ – Ev.-Luth. KiTa „Sonnenstrahl“

Alle Jahre wieder...

Beginnt die aufregende Vorweihnachtszeit.

Wie auch bei den Kindern zu Hause wird geschmückt und dekoriert. Geschenke werden gebastelt, Lieder geübt, Kekse gebacken.

Die „Schlaun Füchse“ beginne wieder mit der Vorbereitung des Krippenspiels.

Rollen werden verteilt, eingeübt, die Generalprobe in der Kirche durchgespielt.

Die Spannung wächst, es kribbelt im Bauch, wenn jedes Kind in seiner Verkleidung auf der Bühne steht.

Unser Kantor Ronny Seidel gibt dabei, wie jedes Jahr, tatkräftige, musikalische Unterstützung.

Wenn zur Aufführung die Eltern und Verwandten in der Kirche sitzen ist die Anspannung auf und neben der Bühne fast greifbar.

„Was ist, wenn ich meinen Text vergesse?!“

Doch (fast) alles läuft nach Plan.

Das Spiel und die Musik berühren alle Herzen und die Botschaft von der Geburt Jesu klingt in uns nach.

Wir wünschen allen ein gesegnetes und behütetes neues Jahr“

Die „Schlaun Füchse“



Kindertagesstätte	Ansprechpartnerin	Telefon
„Pumuckl's Werkstatt“ e. V. Venusberg	Frau Schiefer	03725/77159
„Getzenknirpse“ e. V. Griebbach	Frau Lang	03725/77259
„Kita Sonnenschein“ e. V. Scharfenstein	Frau Seifert	03725/77167
Ev.-Luth. Kita „Sonnenstrahl“ Drebach	Frau Haase	037341/7415, Fax: 037341/48630
AWO Kita „Löwenzahn“ Drebach	Frau Schwalbe	037341/48230
Tagesmutter Claudia Melzer, Drebach	Frau Melzer	0174 3171348

Informationen der Kirchgemeinden, Gottesdienste

■ Ev.-Luth. Kirchgemeinde Drebach mit Griebbach

Sonntag, 01. Januar
14.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst Bürgerhaus Griebbach
In Drebach findet am Neujahrstag kein Gottesdienst statt.
Sonntag, 08. Januar
09.30 Uhr Gottesdienst mit anssl. Abendmahl Kirche Drebach
10.00 Uhr Gottesdienst zum Beginn der Allianzgebetswoche mit Kindergottesdienst Gasthof Griebbach
Sonntag, 15. Januar
09.30 Uhr Gottesdienst zum Abschluss der Allianzgebetswoche Kirche Drebach
Sonntag, 22. Januar
09.30 Uhr Gottesdienst mit anssl. Abendmahl Kirche Drebach
14.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst Bürgerhaus Griebbach
Sonntag, 29. Januar
09.30 Uhr Gottesdienst mit Taufgedächtnis Kirche Drebach

Es gibt weiterhin die Möglichkeit, die Gottesdienste online zu verfolgen, einen entsprechenden Link finden Sie auf www.kirche-drebach.de.

Mutti-Kind-Kreis in der Pfarrscheune Drebach
Mittwoch, 04.01. u. 01.02.2023 jeweils 09:00 Uhr

Änderungen vorbehalten.

Landeskirchliche Gemeinschaft Drebach, Hauptstr. 202
Mittwoch, 04. u. 18.01. 19:30 Uhr Gemeinschaftsstunde
freitags, 17:30 Uhr Teen-Time ab 9 Jahre
freitags, 20:00 Uhr EC-Jugendkreis
08.01. – 15.01. Allianzgebetswoche
Sonntag, 22. u. 29.01. 09:30 Uhr Kids-Time ab 3 Jahre
Sonntag, 22.01. 19:30 Uhr Bibelstunde
Mittwoch, 25.01. 19:30 Uhr Frauenabend
Sonntag, 29.01. 19:30 Uhr Gebetsabend

Änderungen sind möglich.

■ Ev.-Luth. Kirchgemeinde Scharfenstein

Wir laden Sie herzlich ein im Januar 2023 zu den Gottesdiensten im Gemeindezentrum:
Epiphania 06.01.2023, 19.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Großolbersdorf
Sonntag 08.01.2023, 17.30 Uhr Taufgottesdienst
Sonntag 15.01.2023, 10.00 Uhr Gottesdienst
Sonntag 22.01.2023, 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Sonntag 29.01.2023, 10.00 Uhr Weihnachtslieder-Singegottesdienst

Weitere Veranstaltungen entnehmen Sie bitte den Schaukästen der Kirchgemeinde und der Internetseite unter www.kirche-grossolbersdorf.de.

■ Ev.-meth. Christuskirche Drebach, Hauptstraße 75

Mittwoch, 04.01. 19.30 Uhr Bibelgespräch in Venusberg
Sonntag, 08.01. 10.00 Uhr Eröffnungsgottesdienst der Allianzgebetswoche Gasthof Griebbach

Donnerstag, 12.01. 19.30 Uhr Allianzabend
Sonntag, 15.01. 09.30 Uhr Abschlussgottesdienst der Allianzgebetswoche in Ev.-luth. Kirche Drebach
Mittwoch, 18.01. 19.30 Uhr Bibelgespräch in Venusberg
Sonntag, 22.01. 10.30 Uhr Gottesdienst mit Bundeserneuerung und Feier des heiligen Abendmahls
Sonntag, 29.01. 10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit dem Le Chajim-Chor

■ Ev.-meth. Christuskirche Venusberg, Kirchweg 5

Mittwoch, 04.01. 19.30 Uhr Bibelgespräch
Freitag, 06.01. 19.30 Uhr gemeinsamer Männerabend
Sonntag, 08.01. 10.00 Uhr Eröffnungsgottesdienst der Allianzgebetswoche im Gasthof Griebbach
Mittwoch, 11.01. 19.30 Uhr Allianzabend
Sonntag, 15.01. 09.30 Uhr Abschlussgottesdienst der Allianzgebetswoche in Ev.-luth. Kirche Drebach
Mittwoch, 18.01. 19.30 Uhr Bibelgespräch
Sonntag, 22.01. 09.30 Uhr Gottesdienst mit Bundeserneuerung und Feier des heiligen Abendmahls
Sonntag, 29.01. 10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit dem Le Chajim-Chor in Drebach

Wohnungs- und Grundstücksangebote

■ OT Venusberg

Venusberger Hauptstraße 57
• **2-Raum Wohnung** (nach Renovierung bezugsfähig), 54 m², Keller, Bodenfläche: 228,69 € Kaltmiete zzgl. Nebenkosten
• **2-Raum Wohnung** (nach Renovierung bezugsfähig), 48 m², Keller, Bodenkammer, Trockenplatz, Schuppen, Garten: 205,11 € Kaltmiete zzgl. Nebenkosten

Nähere Auskünfte und Termine für Wohnungsbesichtigungen erhalten Sie in der Gemeindeverwaltung Drebach (Telefon 03725/707430).

Übersicht Energieausweis für die freien kommunalen Wohnungen
Wohnhaus Venusberger Hauptstr. 57
Sanierung/Modernisierung: 2011/2013
Baujahr 1963
Art Energieausweis Energieverbrauch
Energieträger Erdgas
durchschnittl. Verbrauch 63,88 kWh/m².a

■ Grundstücksangebote

Aufgrund der Vielzahl an Nachfragen nach Baugrundstücken sucht die Gemeindeverwaltung nach wie vor geeignete Grundstücke für die Errichtung von Eigenheimen. Wer Baugrundstücke verkaufen möchte, kann diese zur Vermittlung im Bauamt der Gemeindeverwaltung Drebach bei Herrn Berger, Tel. 03725/7074-27, melden.

■ **im Ortsteil Drebach**

1. Gewerbeflächen im Gewerbegebiet Venusberger Straße

Lage/Bemerkungen: Südhanglage am Ortsrand
Richtung Venusberg
Grundstücksgröße und Erschließung: ca. 4.000 m²,
Gewerbefläche erschlossen
Ansprechpartner: Gemeindeverwaltung Drebach,
Tel. 03725/70740

2. Baugrundstück oberhalb Hauptstraße 101

Lage/Bemerkungen: zentrale Lage am Dorfbach
Grundstücksgröße und Erschließung: ca. 580 m²,
teilerschlossenes Bauland
Ansprechpartner: Tel. 037341/48137

3. Baugrundstück in Niederdrebach

Grundstücksgröße: ca. 800 m²
Ansprechpartner: Tel. 0152 07504351

■ **im Ortsteil Scharfenstein**

Gegenwärtig stehen im Ortsteil Scharfenstein für den Bau von Eigenheimen folgende teilerschlossene Flurstücke zur Verfügung:

1. **Obere Siedlungsstraße, Teilfläche vom Flurstück 414/8,**
ca. 500 m², Zufahrt über die Obere Siedlungsstraße
2. **Mittlere Siedlungsstraße, Flurstück 426,**
492 m², teilerschlossen, Zufahrt über die Mittlere Siedlungsstraße

Sollten Sie Interesse haben und weitere Informationen wünschen, melden Sie sich bitte im Bauamt der Gemeindeverwaltung Drebach, August-Bebel-Str. 25 B, unter Telefon 03725/70740.

Sozialwesen

Veranstaltungshinweise, Sport & Vereinsnachrichten

■ **Zeiss Planetarium mit Sternwarte Drebach**

Milchstraße 1 in 09430 Drebach

Samstag,	07.01.	16:00 Uhr	"Die Weihnachtsgeschichte für unsere Jüngsten" (ab 6 Jahre)
Sonntag,	08.01.	14:00 Uhr	"Der Stern von Bethlehem" (ab 12 Jahre)
Samstag,	14.01.	16:00 Uhr	"Die Magie der Schwerkraft" (ab 10 Jahre)
Samstag,	14.01.	19:30 Uhr	"Sterne live" (Beobachtung)
Sonntag,	15.01.	14:00 Uhr	"Planeten, Sterne, Galaxien - eine Reise in das All" (ab 9 Jahre)
Samstag,	21.01.	16:00 Uhr	"Der Räuber Hotzenplotz und die Mondrakete" (ab 5 Jahre)
Sonntag,	22.01.	14:00 Uhr	"Entdecke das Sonnensystem" (ab 10 Jahre)
Freitag,	27.01.	19:30 Uhr	"Mond und Sterne live" (Beobachtung)
Samstag,	28.01.	16:00 Uhr	"Peterchens Mondfahrt" (ab 4 Jahre)
Sonntag,	29.01.	14:00 Uhr	"Im Zauber der Polarlichter" (ab 12 Jahre)

In den Veranstaltungen wird auch der aktuelle Sternhimmel gezeigt und erläutert.

Eine Anmeldung ist erforderlich. Per Kontaktformular unter www.sternwarte-drebach.de, WhatsApp: 01525/1605375 oder Tel. 037341/7435

■ **Seniorenclub Venusberg e. V.**



Liebe Seniorinnen und Senioren, liebe Bürger,

wir wünschen allen ein frohes, glückliches und gesundes Neues Jahr. Auch für das Jahr 2023 möchten wir euch vielfältige Angebote zu gemeinsamen Veranstaltungen und mit Ausfahrten präsentieren und dazu herzlich einladen.

Im Januar, am **Mittwoch, dem 18.01.2023, um 14.30 Uhr** laden wir ein in das Vereinszimmer des Gasthofes Venusberg zum „Rentnertreff“ mit Kaffeeklatsch. Dabei sind für uns besonders eure Vorstellungen und Ideen zum Aufstellen des Jahresprogramms gefragt. Wir freuen uns auf eure Mithilfe, denn bei privaten Fahrten habt ihr schöne „Ecken“ und Gegenden entdeckt, die auch andere als Senioren gern erleben können. Das Reiseunternehmen Gläser Drebach ist für uns stets zu Halbtagsfahrten bereit.

Mit freundlichem Gruß der Vorstand des Seniorenclubs

■ **„Weihnachten im Schuhkarton“ 2022 ist Geschichte.**

Ich möchte mich bei allen bedanken, die wieder mit dazu beigetragen haben, vielen Kindern eine Weihnachtsfreude zu bereiten. Nur durch viele Spender war es möglich, dass ich wieder 122 Päckchen packen konnte. Ein großes Dankeschön an meine fleißigen Handarbeitsfrauen, unter deren Hände wieder wunderschöne Sachen entstanden sind.

Vielen Dank auch an die fleißigen Packer, die selbst Päckchen gepackt haben. Erwähnen möchte ich noch die Kinder von „Pumuckl's Werkstatt“, die jedes Jahr liebevoll und mit Eifer buntgestaltete Schuhkartons bringen. Nur so war es möglich, dass wir 163 Päckchen zur Sammelstelle bringen konnten. Dank und Anerkennung an alle, die dies ermöglicht haben. Ich bin mir sicher, dass wir damit den beschenkten Kindern eine riesige Weihnachtsfreude bereitet haben.

Ich kann nur Danke! sagen.

Hannelore Hertel aus der Gartenstraße

DRK-Blutspendedienst Nord-Ost gGmbH, Institut für Transfusionsmedizin Chemnitz, Zeisigwaldstr. 103, 09130 Chemnitz - Telefon (0371) 43220-0

■ **Blutspende**

Die nächste Blutspendeaktion findet am **Mittwoch, dem 18.01.2023, in der Sportgaststätte Scharfenstein, Hopfgartener Straße 38 D, von 15:30 Uhr bis 18:30 Uhr** statt.

Start: 01.11.2022
Einsendeschluss: 31.01.2023

JUGEND IMPULS
aktiv beteiligen. für Deine Idee

*Mitgliedskommunen der LEADER-Region:
Amtsberg
Auerbach
Burkhardtsdorf
Drebach
Ehrenfriedersdorf
Elterlein
Gelenau
Geyer
Gornsdorf
Thalheim
Thum
Zwönitz

Prämierter
Ideenwettbewerb
in und für unsere
Region*.

**Gesucht werden
Projektideen, welche
von für mit
Jugendlichen umgesetzt
werden sollen.**

Ein Ideenwettbewerb der LEADER-Region Zwönitztal-Greifensteine.
www.zwoenitztal-greifensteine.de
Greifensteinstraße 44 in 09427 Ehrenfriedersdorf | info@zwoenitztal-greifensteine.de

Burg Scharfenstein
Schlossberg 1
09430 Drebach OT Scharfenstein
Tel: 037291 3800
service@die-sehenswerten-drei.de
www.die-sehenswerten-drei.de

Liebe Einwohner der Gemeinde,
wir wünschen Ihnen ein frohes und gesundes neues Jahr. Starten Sie doch gemeinsam mit Ihrer Familie zu einem kleinen Neujahrsausflug und erkunden Sie unsere neue Mitmach-Ausstellung „Römer & Germanen.“ Spielerisch wird hier die Lebenswelt der Germanen und Römer in Szene gesetzt und erlebbar gemacht. Dabei können sich kleine und große Gäste selbst in deren Häuser begeben, deren Kleidung anlegen und sogar in einem „echten Römer-Bad“ abtauchen. Zur Eröffnung im Dezember konnten einige Kinder der KiTa Sonnenschein bereits einen Blick in die Ausstellung werfen.



In der Welt der Germanen erkundeten die Kinder wie damals gelebt, gegessen und gearbeitet wurde. Foto: Berd Baldauf



Einmal wie ein echter Römer gekleidet sein – in der Sonderausstellung ist das möglich. Foto: Berd Baldauf

- Dieses Jahr hält für uns auch viele spannende Eventhighlights bereit, auf die wir gerne vorausblicken wollen:
- 09. April** – Osterdorf auf der Familienburg Scharfenstein
 - 22./23. April** – Germanen-Frühjahrsfest mit der Gruppe Foederati
 - 17./18. Juni** – Römer-Sommerfest mit der Gruppe Lucius Sidonius Callidus
 - 10. September** – Tag des offenen Denkmals auf der Familienburg Scharfenstein im Mittelalter-Dorf
 - 29. Oktober** – Verhextes Mittelalter-Dorf

An diesen Event-Tagen öffnet unsere Familienburg samt Mittelalter-Dorf mit einem einheitlichen Eventticket. Merken Sie sich die Termine gerne vor – wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihr Team der Burg Scharfenstein

Sonderausstellung:
Römer & Germanen – Mitmach-Ausstellung
noch bis 05. November 2023
Eintritt: 8,- € Erwachsene / 6,- € ermäßigt / 21,- € Familien
Informationen und Tickets unter www.die-sehenswerten-drei.de/roemer-germanen

Öffnungszeiten Museen:
Di bis So, Mo auch in den sächsischen Ferien und an Feiertagen geöffnet
November-März
Öffnung 10:00 Uhr, letzter Einlass 16:00 Uhr
31.12. bis 14.01. ab 11 Uhr
Hinweis: Die Museen schließen 1 Stunde nach dem letzten Einlass. Wir empfehlen mindestens 1 Stunde für Ihren Besuch einzuplanen.

KC „Gut Holz“ Drebach e.V.

Ergebnisse November/Dezember

KC „Gut Holz“ Drebach (1. Bezirksklasse)		
26.11.	Auswärtsspiel in Geyer	Drebach erspielte ein 4 : 4
KC „Gut Holz“ Drebach (2. Verbandsliga)		
26.11.	Heimspiel gegen Hohnstädt	Drebach unterlag mit 2 : 6
03.12.	Auswärtsspiel in Auerbach	Drebach unterlag mit 2 : 6

Bestenermittlung der Freizeitkeglerinnen und Freizeitkegler

Am 16.11. ermittelten die Freizeitkegler ihre Besten.
Gespielt wurden 2 x 50 Kugeln in die Vollen.

Ergebnisse:	
1. Platz: Hans Morwinsky	516 Kegel
2. Platz: Klaus-Peter Brücker	475 Kegel
3. Platz: Peter Ullmann	471 Kegel

Am 06.12. ermittelten unsere Freizeitkeglerinnen ihre Besten.
Gespielt wurden 2 x 25 Kugeln in die Vollen.

Ergebnisse:	
1. Platz: Birgit Tippmann	274 Kegel
2. Platz: Iwona Burkert	255 Kegel
3. Platz: Lieselotte Terzer	239 Kegel

Herzlichen Glückwunsch!

Pyramidenanschieben im OT Spinnerei

Mit Unterstützung der Mitarbeiter des Bauhofes der Gemeinde, welche die Verkaufsstände errichteten und eine Reparatur an der Pyramide durchführten, fand nach 2 Jahren Pause am 29.11. wieder das traditionelle Pyramidenanschieben im OT Spinnerei statt.
Die Keglerinnen unseres Vereins bereiteten die Veranstaltung sorgfältig vor und sorgten dafür, dass keine Besucherin und kein Besucher hungrig oder durstig den Festplatz verlassen musste. Für ausreichend Glühwein und Bratwürste, zu einem moderaten Preis, war gesorgt. Höhepunkte waren der Auftritt des Weihnachtsmannes, welcher die Kinderaugen zum Strahlen brachte und der Beitrag des Posaunenchors Herold, der über eine Stunde lang die Anwesenden mit Weihnachtsliedern erfreute.



Wettkämpfe im Januar 2023

KC „Gut Holz“ Drebach (2. Verbandsliga)		
Termin	Zeit	Wettkampf
07.01.	09:15	Heimspiel gegen Brandis
21.01.	09:15	Heimspiel gegen Markranstädt

KC „Gut Holz“ Drebach (1. Bezirksklasse)		
Termin	Zeit	Wettkampf
15.01.	13:00	Auswärtsspiel gegen Hainichen

Kreiseinzelmeisterschaft 2023

Termin	Zeit	Wettkampf
15.01.	ab 09:00	Qualifikationslauf der Kegler des Altkreises MEK für die Teilnahme an der Kreiseinzelmeisterschaft des Erzgebirgskreises
29.01.	ab 09:00	Vorlauf zur Erzgebirgsmeisterschaft in allen Altersklassen

Allen Keglerinnen und Keglern Gesundheit und Freude bei unserem Sport.

V. Trinks, VV d. KCD

■ Radsportverein RSV 54 Venusberg



Venusberger Radsportler überzeugenden auch am Saisonende

Nach der überaus erfolgreichen Straßen- und Bahnsaison gelang den Venusberger Radsportlern auch am Jahresende bei den, noch anstehenden Wettkämpfen im Cross und auf der Bahn, überaus ansprechende Ergebnisse.



Marie Weidauer – Siegerin von Wittenberg und Gesamtzweite der Gunsha-Serie

Mitteldeutsche Cross-Serien

Bei den derzeit in Mitteldeutschland laufenden 2 Rennserien im Cyclo-Cross (Gunsha, Bioracer) konnten die Venusberger Querfeldeinspezialisten weitere Akzente setzen.

Bei den sächsischen Meisterschaften im Cross in Leipzig („Rund um die Radrennbahn“) zeigten die 3 RSV-Starter ordentliche Ergebnisse, auch wenn es nicht nach Plan verlief. Straßennationalfahrer Toni Albrecht hatte im Juniorenrennen während der 7 zu bewältigendem Runden alles fest im Griff und sicherte sich mit über 2 min. Vorsprung überlegen den Meistertitel. Der Venusberger Luke Richter musste auf Grund seiner begonnenen Berufsausbildung den Wettkampf erneut aus der „Kalten“ (ohne Training) in Angriff nehmen. Dennoch hoffte er im geheimen auf eine Medaille. Bis zur 2. Runde lief es für den RSV-Fahrer auch ganz ordentlich, aber im weiteren Rennverlauf machten sich die erheblichen konditionellen Nachteile bemerkbar, sodass er am Ende mit Rang 5 vorliebnehmen musste.

In der weiblichen U 19 überraschte erneut Marie Weidauer mit toller Einsatzbereitschaft und einem klasse Ergebnis. Hinter MTB-Nationalfahrerin Natalie Kaufmann (Autoriedel Schwarzenberg) landete die Drebacherin auf einen tollen 2. Rang.

Bei den beiden weiteren Läufen der Gunsha-Serie in Lostau und Wittenberg überzeugte Marie mit den Rängen 2 bzw. 1. Auf Grund der nur 4 Rennteilnahmen (7 ausgetragene Läufe, wovon 5 in die Wertung kamen) schrammte sie aber mit Gesamttrang 2 knapp am möglichen Gesamtsieg vorbei.

Thomas Weber fuhr in Lostau mit Tagesrang 2 ein starkes Ergebnis ein, hatte aber beim Finale in Wittenberge große technische Probleme mit seiner Rennmaschine (Platz 6), sodass eine Verbesserung von Gesamttrang 7 nicht möglich war.

Luke Richter riskierte in Wittenberg sehr viel, kam aber durch zu großes Risiko beim Überspringen der Hindernispassage zu einem folgeschweren Sturz. Dennoch fuhr er das Rennen mit toller Kampfmoral zu Ende. Auf Grund der aufgezeigten unglücklichen Umstände erreichte er mit Rang 4 noch ein ordentliches Ergebnis (Gesamtwertung der Serie auf Platz 6).



neuer sächsischer Crossmeister-Toni Albrecht

Nationalfahrer Colin Rudolph mit starkem Auftritt in der Oderlandhalle

Nach vielen fleißigen Trainingswochen konnte RSV-Fahrer Colin Rudolph auf dem Holzoval der Oderlandhalle endlich wieder ins Wettkampfgeschehen eingreifen. Allerdings wartete auf dem Nationalfahrer aus dem Marcus-Burghardt-Junior-Team an den beiden Wochenenden ein ganz besonderer Wettkampfablauf. So musste er sich als Sprinter mit den Ausdauerspezialisten über längere Distanzen auseinander setzen.

Am 1. Wochenende reichte es im 80 Runden Punktefahren zu einen starken 5. Rang. Im Ausscheidungsfahren beendete er den Wettbewerb auf Platz 9. Bei den abschließenden 40 Temporunden gefiel der Venusberger mit Kampfgeist und einem tollen 2. Rang.

Am 2. Rennwochenende galt es für den RSV-Fahrer Colin Rudolph erneut, sich in der Oderlandhalle gegen die Ausdauerspezialisten zu behaupten. Dies gelang ihm mit dem Sieg im 80 Runden Punktefahren (23 Zähler) in beeindruckender Weise!

Termine Januar 2023:

06.01.2023	RSV 54 Mitgliederversammlung	Aurichs Hof
14./15.01.23	DM Cross	München

Der RSV 54 Venusberg wünscht allen Mitgliedern, den treuen Sponsoren, seinen Helfern, sowie Freunden des Radsports eine gesunden und glückliches Neues Jahr 2023.

K. Fischer
Vorsitzender/Trainer



Luke Richter beim Überspringen der Hindernispassage



Colin Rudolph erfolgreich auf der Bahn in Frankfurt

Komfortabel durch die Winterpause

Die Vorrunde der Erzgebirgsliga im Volleyball ist abgeschlossen.

Aus Sicht der HERREN war es eine sehr gute Spielzeit. Von 8 Spielen wurden 7 gewonnen.

Dabei haben wir wirklich sehr niveauvolle Spiele erlebt. Man bekam schon vom Zuschauen richtig Freude an diesem Sport, an der Qualität der Mannschaft und ohne Qualitätsverlust für die Mannschaft, bewährt haben. Gerade die Spiele gegen Bockau und Zschopau liefen auf einem sehr hohen Spielniveau. Mit heimischen Zuschauern im Rücken und etwas Glück konnten auch diese Punkte eingefahren werden.

Besonders erfreulich ist, dass sich die jungen, neuen Jungs ziemlich gut und ohne Qualitätsverlust für die Mannschaft, bewährt haben.

Man kann sagen der bisherige Saisonverlauf übertrifft die Erwartungen und knüpft an die erfolgreichen Jahre 2013-2017 an.

In der Tabelle stehen die VVV-Herren derzeit an 2. Stelle, Punktgleich mit Platz 1.

Wir freuen uns auf spannende Spiele in Rückrunde von März bis Mai.

Natürlich möchten wir die VVV-Damen nicht vergessen zu erwähnen. Da diese Mannschaft noch sehr jung im Durchschnittsalter sowie jung an gemeinsamer Spielpraxis ist, stellte sich bisher kein Punkterfolg ein. Auch hier ist das erfreuliche, dass sich die jungen Mädels gut entwickeln.

Mit diesem Eifer und sportlichen Ehrgeiz wird der erste Erfolg sicher nicht lange auf sich warten lassen.

Im Januar und Februar wird der Pokal ausgespielt.

Der VVV wünscht allen Lesern noch eine BE-SINN-LICHE Weihnachtszeit und einen guten Start in der Jahr 2023.

*Es grüßt herzlich
Euer VVV*

PS: wie immer der Aufruf: Neue und volleyballinteressierte Leute sind immer herzlich willkommen.

von Tobias Neubert

Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage:
www.vv-drebach-venusberg.de



VVV Damen

Auf dem beigefügten Einlegeblatt informieren wir Sie über weitere herausragende Leistungen von Sportlern aus unserer Gemeinde im Jahr 2022.

Aufgrund von fehlenden Informationen beruhen die Angaben nicht auf Vollständigkeit.



Junge Drebacherin international erfolgreich

Dass sie ihre hohen selbstgesteckten Ziele doch nicht alle erreichen konnte, schmälert die Leistungen, die Naemi Leistner 2022 auf die europäischen Ringerinnen brachte, keineswegs. Die 17-jährige Drebacherin, die seit drei Jahren in Leipzig das Sportgymnasium besucht und dort am Bundesstützpunkt der Ringerinnen und Ringer trainiert, blickt auf überaus erfolgreiche nationale und internationale Wettkämpfe zurück, in denen sie mehrere Male Edelmetall aller Farben errang. Die Grundlagen dafür legte sie in den täglichen Einheiten ihrer Trainingsgruppe bei Landestrainer Florian Rau und auch in international besetzten Trainingslagern unter anderem in Norwegen, Ungarn, Schweden und Italien. „Dort“, so schätzt Naemi selbst ein, „entwickelt man sich vor allem an den verschiedensten Trainingspartnerinnen und den unterschiedlichen Formen des Trainings weiter.“

Gut zu trainieren und sich fit zu fühlen, genügt aber noch nicht, um auf die Matten bei U17-Europa- und -Weltmeisterschaften zu treten. Hierfür braucht es die Nominierung und Unterstützung des Bundestrainers Christoph Ewald, der in dafür ausgewählten nationalen Turnieren die Sportlerinnen sichtet und anschließend für die internationalen Wettkämpfe benennt. Schon da konnte sich Naemi beim sogenannten Kaderturnier und dann auch bei den Deutschen Meisterschaften der U20-Damen mit jeweils dem ersten Platz durchsetzen. „Dass ich bei den teilweise drei Jahre älteren Frauen so gut abschneide, hat mich wirklich überrascht und mir nochmal Selbstvertrauen gegeben.“ erzählt Naemi rückblickend. Die folgende Vorbereitung auf die Europameisterschaft in Bukarest, lief mit einem weiteren ersten Platz bei einem internationalen Turnier sehr gut. Nachdem Naemi im vergangenen Jahr wegen einer Corona-Infektion die EM verpasste, war die Motivation in diesem Jahr nochmals höher. In ihrer Gewichtsklasse bis 57 kg kämpften 17 Teilnehmerinnen um die Medaillen. In drei Kämpfen musste sie sich lediglich der späteren Europameisterin Tuba Demir (Türkei) geschlagen geben und konnte sich mit Siegen gegen eine aserbaidjanische und eine norwegische Sportlerin den 3. Platz und somit die „angestrebte internationale Medaille“ sichern. Der Landestrainer zollte ihr dafür großen Respekt: „Naemis Wille war beeindruckend, sie hat sich technisch-taktisch und kämpferisch top präsentiert.“ Nach der Europameisterschaft wurde fleißig und hart weitertrainiert. Denn die starke Leistung der jungen Frau veranlasste dann Bundestrainer Ewald dazu, sie auch für die U17-WM in Rom zu nominieren. Dort trat sie in der mit 26 Teilnehmerinnen am stärksten besetzten Gewichtsklasse an. Der Start in das bedeutendste Turnier dieser Altersklasse gelang Naemi mit zwei Siegen glänzend (einer gegen die Vize-Weltmeisterin des Vorjahres). Im anschließenden Viertelfinale traf Leistner auf Gerda Terek (Ungarn). Es sollte ein enger Kampf werden, bis Naemi in Runde zwei bei einem eigenen Beinangriff ausgekontert wurde und unglücklich auf Schultern verlor. „Ich war wirklich sehr enttäuscht, zumal ich die Ungarin Mitte Mai noch in Bukarest beim internationalen Turnier besiegt hatte.“ erinnert sie sich. Da aber Gerda Terek bis ins Finale vorrückte, konnte Naemi über die Hoffnungsrunde erneut ins Geschehen eingreifen. Gegen eine Inderin musste sie sich jedoch nach Punkten geschlagen geben. Am Ende stand ein achtbarer 7. Platz zu Buche. „Ganz zufrieden bin ich mit dem 7. Platz nicht, da ich mir das Ziel gesetzt hatte, unter die ersten fünf zu kommen. Doch letzten Endes machen mich die Niederlagen stärker und ich weiß, woran ich in den nächsten Monaten noch arbeiten muss.“

Grund, lange enttäuscht zu sein, hatte die fokussierte Sportlerin allerdings nicht. Die Medaille bei der EM brachte ihr neben dem Aufstieg in den Nachwuchskader 1 des Deutschen Ringerbundes weitere nationale und internationale Anerkennung. So war sie dann auch bei der Deutschen Meisterschaft ihrer Altersklasse (U17) im September in ihrer Gewichtsklasse die „Gejagte“. Dass sie diesen Wettkampf ohne Punktverlust als Deutsche Meisterin beendete, rundet ihr überaus erfolgreiches Jahr ab und macht deutlich, dass Naemi weiterhin einiges vorhat.

Jonathan Leistner



Bundestrainer Christoph Ewald, Vereinskameradin Cassidy Richter, Naemi Leistner, Landestrainer Florian Rau (von links nach rechts)
Die Urheberrechte für das Bild liegen bei: Cadir Caliskan

Zum 10. Mal in Gießbach!

Bitte eigene Tasse mitbringen!

Christbaum-Verbrennen
auf dem Sportplatz Gießbach

am Samstag, den 14.01.2023
ab 17.00 Uhr

Jeder Gießbacher (ab 16 Jahre), der einen Christbaum zum Verbrennen mitbringt, bekommt einen kostenlosen Glühwein!

Für Speisen und Getränke sorgen die Freiwillige Feuerwehr und der Feuerwehrverein Gießbach!

■ Junge Forscher*innen gesucht!

Das Jugendprogramm Spurensuche fördert 2023 erneut bis zu 20 Projekte der Jugendgeschichtsarbeit

Welche Spuren der letzten Jahrhunderte gibt es in meiner Region zu entdecken? Wie haben meine Eltern ihre Jugend in unserem Ort erlebt? Wo kommen die Namen von Häusern, Straßen und Gassen her? Welchen Einfluss hatte der Nationalsozialismus in meiner Region? Wie erlebten meine Großeltern und Nachbarn das System der DDR, den Fall der Mauer, die Wiedervereinigung und das Leben im Umbruch?

Es ist wieder soweit! Mit diesen oder ähnlichen Fragen können sich junge Forscher*innen auf Spuren der Geschichte ihrer Region begeben. Das Jugendprogramm Spurensuche der Sächsischen Jugendstiftung fördert 2023 erneut bis zu 20 Projekte der Jugendgeschichtsarbeit. Jedes Jahr werden mit diesem Programm Projektgruppen unterstützt, die sich auf historische Forschungsreise begeben wollen, um die Geschichte ihres Ortes oder die der Menschen ihres Ortes zu beleuchten. Bereits zum 19. Mal können sich Jugendgruppen bewerben und zu einem „Spurensuche-Team“ werden. Voraussetzungen sind, dass die jungen Menschen aus Sachsen kommen und hauptsächlich zwischen 12 bis 18 Jahre alt sind. Höhepunkte der Projektzeit sind eine Kick-off Veranstaltung vom 3. bis 4. Juni in Chemnitz und die Sächsischen Jugendgeschichtstage vom 23. bis 24. November. Auf diesen stellen die Spurensuche-Teams ihre Forschungen und Ergebnisse im Sächsischen Landtag der Öffentlichkeit vor.

Über die Auswahl der zur Förderung vorgesehenen Projekte entscheidet eine Jury aus Expert*innen. Im kommenden Durchlauf werden dieses Mal Geschichtspunkte im Besonderen gefördert, die sich mit Formen von Ausgrenzung und Diskriminierung beschäftigen. Das Programm unterstützt die Jugendgruppen bei der Umsetzung mit bis zu 1.800 Euro. Damit können u. a. die Recherchearbeiten, Exkursionen und die Dokumentation der Ergebnisse finanziert werden.

Bewerbungen werden ab sofort bis zum 28. Februar 2023 entgegengenommen. Ausführliche Informationen zum Programm, Reportagen von schon entdeckten spannenden Geschichten sowie die aktuelle Ausschreibung und Antragsformulare stehen auf der Internetseite www.saechsische-jugendstiftung.de unter Spurensuche bereit.

Für Beratung und weitere Informationen steht Susanne Kuban von der Kontaktstelle für Jugendgeschichtsarbeit der Sächsischen Jugendstiftung gern unter 0351/323719014 und spurensuche@saechsische-jugendstiftung.de zur Verfügung.

Das Jugendprogramm richtet sich an Träger der Jugendarbeit. In Ausnahmefällen können Vereine, Kirchgemeinden sowie Stadt- und Gemeindeverwaltungen ebenfalls Projektträger sein. Schulen sind nicht antragsberechtigt, aber ihre Fördervereine, sofern es sich bei dem Vorhaben um ein außerschulisches Projekt handelt.

Das Programm Spurensuche wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes durch das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt.

Der Landschaftspflegeverband Zschopau-/Flöhatal e.V. informiert.

LEBENSINSELN – ein Projekt, zwölf Kommunen

Rückschau

In den letzten Jahren sind in der LEADER-Region "Zwönitztal/Greifengraben" viele neue Lebensinseln für heimische Insekten entstanden. Sei es durch weniger Mähen, insektenfreundlichere Bepflanzungen von Blumenkästen und Rabatten oder dem Anlegen von Blühflächen. Wunderschöne, insektenfreundliche Gärten konnten beim Gartenwettbewerb 2021 prämiert werden und auch die Jüngsten hatten fabelhafte Ideen beim Geschichtenwettbewerb der 4. Klassen. Es ist darüber hinaus aber noch etwas einmalig Verbindendes in unserer Region entstanden.

Alle zwölf Kommunen der LEADER-Region sind Teil der Geocacherunde "Majas wilde Freunde". In jedem Ort bzw. Stadt kann ein Cache gefunden werden. Natürlich erst, wenn das dazu gehörende Rätsel zum Thema Insekten richtig gelöst wurde.

Scannen und los geht's...

Ausblicke - Was gibt es jetzt für Neuigkeiten im Jahr 2023?

Unser Lebensinselprojekt ruft auf zum **Tag der offenen Gartenpforte** am 1. und 2. Juli 2023.

Private Gartenbesitzer von Auerbach bis Zwönitz öffnen ihre Gärten und laden zum Schauen und Verweilen ein. Egal ob Hausgarten, Hinterhof oder Kleingartenparzelle. Sie dürfen staunen, ins Gespräch kommen und sich inspirieren lassen.

Wer Lust hat auch seinen Garten für Gäste zu öffnen, kann ihn bis zum 15. April 2023 bei uns anmelden.

Weiterhin startet im nächsten Jahr die erste **Blühbotschafterausbildung im Erzgebirge**.

Jeder, der selbst bunte Lebensräume für Schmetterlinge, Hummeln und Wildbienen anlegen möchte und darüber hinaus auch andere dazu motivieren will, ist herzlich eingeladen. Sie erhalten Hintergrundwissen über die Insektenvielfalt, Anregungen zum Anlegen von Blühflächen, Tipps und Inspirationen für eigene Projekte, Exkursionen...

Ich hoffe, ich habe Sie jetzt neugierig gemacht. Dann schauen Sie auf unserer Homepage vorbei oder kommen direkt mit mir ins Gespräch.

Yvonne Scholz

Projektmitarbeiterin beim LPV "Zschopau-/Flöhatal e.V."
Amtsseite Hinterer Grund 4a, 09496 Marienberg OT Pöberschau
03735 76963 -37 bzw. -38
yvonne.scholz@fn.de
www.lpv-poberschau.de/lebensinseln/

■ Antennengemeinschaft Griebbach

Der Betrieb unserer Antennenanlage wurde im abgelaufenen Jahr 2022 von einigen Instandhaltungsmaßnahmen begleitet, so z. B. die Erneuerung des Daches der Kopfstation auf dem Heideberg. Eine größere Investition in stromsparende Kopfstellentechnik kann wegen Lieferengpässen erst im neuen Jahr umgesetzt werden. Für den Bereich 3 (Hauptstraße 27 bis 59) suchen wir weiterhin einen Straßenverantwortlichen für die Mitarbeit im Vorstand. Die Stromkosten der noch in den Gebäuden verbliebenen Antennenverstärker rechnen wir mit dem Tarif EnviaM-Regio des Grundversorgers in unserem Netzgebiet ab. Wer von den betroffenen Mitgliedern bereits für das lfd. Jahr einen höheren Tarif zahlt, möchte sich bitte mit uns in Verbindung setzen (Kontakte siehe Infokanal). Für die Umsetzung des Vorhabens Panoramakamera auf dem Heideberg bedanken wir uns bei der d+p breitbandconcept UG aus Gelenau. Wir bitten alle Mitglieder um fristgemäße Überweisung des zum 1. Februar fälligen Jahresbeitrages. Die Bankverbindung für den unveränderten Beitrag von 32,00 € lautet:
DE08 8705 4000 4206 0000 48
Rückfragen bitte an die Bereichsleiter bzw. die im Infokanal bekannt gegebenen Kontakte.



Der Vorstand der Antennengemeinschaft wünscht allen Mitgliedern ein gesundes und friedliches Jahr 2023.

Anzeige(n)

Anzeige(n)

Rückblick auf herausragende sportliche Erfolge 2022 Herzlichen Glückwunsch!



Januar

Radsport - Pepe Albrecht gewinnt Bronze-medaille bei der Deutschen Meisterschaft im Cyclo-Cross in Luckenwalde in der AK U 17

März

Ringensport - Naemi Leistner (links) startet in der AK U 17 und belegt beim Saarland Open in Heusweiler sowie beim dem DRB-Kaderturnier in Berlin den 1. Platz



Naemi Leistner

Foto: Cadir Caliskan

Mai

Ringensport - Naemi Leistner gewinnt die Deutschen Meisterschaft in der Altersklasse U 20 in Langenlonsheim sowie ein internationales Turnier in Rumänien

Juni

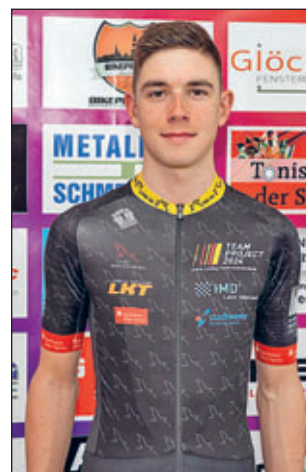
Radsport - Colin Rudolph ist Deutscher Meister im 500 m Zeitfahren der Altersklasse U 17 und holt sowohl im Sprint, als auch im Keirin die Silbermedaille - Pepe Albrecht wird Deutscher Meister in der 3000 m 4-er Mannschaft - Oliver Spitzer gewinnt die Silbermedaille in der 4000 m 4-er Mannschaft



Colin Rudolph



Pepe Albrecht



Oliver Spitzer

April

Ringensport - Naemi Leistner gewinnt die Mitteldeutsche Meisterschaft in Berlin

Enduro Motorsport - Florian Görner ist Vize-Meister der Deutschen Enduro Meisterschaft in der Klasse 3. Er gewann die Einzelwertung der KL1-M der SOC Meisterschaft (Sächsischer Offroad Cup), belegte Platz 3 in der Mannschaftswertung der Enduro DM und erreichte den 8. Platz Junior -Trophy bei der Enduro Meisterschaft in Frankreich

Turnen - Lea Böhlmann turnt im Jahr 2022 in der AK 16/17 bei 6 Wettkämpfen, wobei sie im Mehrkampf (Boden, Sprung, Balken und Reck) dreifach siegte. Sie nahm an den Bezirksmeisterschaften in Chemnitz teil.



Lea Böhlmann

Fußball - Drebacher E-Junioren holen den Erzgebirgspokal. Dabei besiegten sie Thalheim im Endspiel mit 7:2



Juli

Radsport

- Toni Albrecht in der U 19 und
- Pepe Albrecht in der U 17 gewinnen Bronze bei der Deutsche Straßen-Meisterschaft in Elxleben



Toni Albrecht

Turnen – Miria Vigilowsky turnt in der AK 7 und holt bei den Erzgebirgsspielen in Anna-berg-Buchholz sowohl Bronze im Mehrkampf (Boden, Sprung, Balken und Reck) als auch einen kompletten Medallensatz an den einzelnen Geräten



Miria Vigilowsky

Enduro Motorsport – Karl Weigelt gewinnt in der Mannschaftswertung der KL8-M bei der SOC Meisterschaft. Des Weiteren belegt er den 4. Platz bei der Deutschen Enduro Meisterschaft Junioren und wird 11.-er bei der Enduro Meisterschaft in Frankreich

Oktober

Motorsport

- Jörg Haustein und sein Teamkollege werden zweiter in der Mannschaftswertung der KL8-M der SOC Meisterschaft. Bei der Enduro Weltmeisterschaft in Frankreich belegt er den 18. Platz.
- Jeremy Drechsel gewinnt den Enduro Cup Hessen-Thüringen
- Kenny Löttsch fährt mit 7 Rennen die Hard Enduro Serie und nimmt am Erzbergenduro in Österreich teil



Jeremy Drechsel

Ringen – Naemi Leistner gewinnt Gold beim Brandenburg-Cup der Frauen

September

Radsport - Moritz Kretschy gewinnt die Bronzemedaille bei der Deutschen Meisterschaft 4-er Mannschaft Straße in Genthin



Moritz Kretschy

Ringen – Naemi Leistner gewinnt die Deutsche Meisterschaft der AK U17 in Dormagen

November

Ringen – Naemi Leistner steht auf Platz 1 eines internationalen Turnieres in Frankreich sowie auf Platz 2 beim Lady's Cup der Frauen in Chemnitz

Dezember

Radsport – Marie Weidauer holt den Sieg in der Gesamtwertung der Bioracer-Cross-Serie (Mitteldeutsche Rennserie) und Luke Richter belegt den 2. Platz in ihren Altersklassen.



Marie Weidauer und Luke Richter